

LIBERALE SENIOREN

Nordrhein-Westfalen

Liebe Mitglieder, liebe Interessenten,



die NRW-FDP hat gewählt - einen neuen Landesvorstand. Auf dem Landesparteitag in Bielefeld am 21. Januar wurde Henning Höne zum neuen Landesvorsitzenden gewählt. Die Liberalen Senioren NRW wünschen ihm und seinem neuen Vorstandsteam mit nunmehr drei stellvertretenden Landesvorsitzenden - Nicole Westig, Dr. Michael Terwiesche und Katrin Helling-Plahr -, dem neuen Landesschatzmeister Christoph Dammermann sowie dem wiedergewählten Generalsekretär Moritz Körner alles Gute und viel Erfolg.

Wie bisher werden wir als wichtige liberale Vorfeldorganisation konstruktiv im neuen FDP-Landesvorstand mitarbeiten und uns einbringen - zum Wohle unserer Mutterpartei, vor allem aber, um den freiheitliebenden Menschen Ü-60 in unserem Bundesland weiterhin eine Stimme zu geben, die gehört und deren Engagement für das Gemeinwohl nicht übersehen wird.

Schön ist, dass wir im neuen geschäftsführenden Landesvorstand Dank unseres vorangegangenen Satzungsänderungsantrages nun - endlich! - mit Nicole Westig eine direkte Ansprechpartnerin haben. Wir freuen uns auf die dadurch vertiefte Zusammenarbeit. Das hilft sowohl der Landes-FDP als auch uns Liberalen Senioren. So können Ideen, egal von wem sie entwickelt oder eingebracht werden, viel schneller und zielführenden besprochen, abgeklärt, gemeinsam entschieden und in die Tat umgesetzt werden.

Sehr schön und begrüßenswert ist ebenfalls, dass Henning Höne uns Liberale Senioren NRW nun auch in seiner neuen „Doppelrolle“ als FDP-Landes- und Fraktionsvorsitzender wertschätzen und unterstützen will. Wir vertrauen da nicht nur auf seine diesbezüglichen Äußerungen in seiner Bewerbungsrede auf dem Landesparteitag. Wir freuen uns auch auf seine Worte auf dem 1. Liberalen Seniorentag NRW am Freitag, 24. März 2023 im Düsseldorfer Landtag. Henning Höne hat sich den Termin schon fest in seinem Kalender eingetragen. Das sollten Sie, geneigte Leserinnen und Leser dieses „Newsletters“ auch tun - damit wir am 24.3. nicht nur gemeinsam eine interessante Veranstaltung erleben, sondern öffentlichkeitswirksam eine starke Stimme für die Menschen Ü-60 in unserem Bundesland erklingen lassen.

In diesem Sinne herzliche Grüße und auf ein gesundes Wiedersehen am 24. März im Düsseldorfer Landtag.

Ihr

Elmar Conrads-Hassel

Studie zur Altersdiskriminierung

Menschen im höheren Lebensalter sind in Deutschland häufig Rollenklischees und negativen Stereotypen ausgesetzt. Das zeigt die Studie „Ageismus – Altersbilder und Altersdiskriminierung in Deutschland“. Die Studie wurde von der Antidiskriminierungsstelle des Bundes beauftragt. Im Zuge der Studie fand eine bevölkerungsrepräsentative, telefonische Befragung von 2.000 Personen ab 16 Jahren im Januar 2022 durch das Meinungsforschungsinstitut Kantar Public statt. In einem etwa 140 Seiten starken Dokument werden Punkte beleuchtet wie:

- Ab wann werden Menschen als alt angesehen?
- Wie fallen die persönlichen Altersfremdbilder in den verschiedenen Lebensbereichen aus?
- Inwiefern wurden Erfahrungen mit Benachteiligung aufgrund des Alters gemacht und wie hängen diese mit anderen altersbezogenen Repräsentationen zusammen?

Neben diesen und weiteren Fragen werden am Ende übergreifende Handlungsempfehlungen genannt.

Die Studie ist unter [diesem Link](#) abrufbar.

Auf der [Webseite der Antidiskriminierungsstelle des Bundes](#) sind zudem weitere Informationen über das Thema Altersdiskriminierung zu finden.

Bekämpfung des Fachkräftemangels durch Abschaffung der Zuverdienstgrenze



Über die Abschaffung der Zuverdienstgrenze haben wir bereits im letzten Expertenbrief, Ausgabe 11/2022 berichtet: Infolge des 8. SGB bleibt ab 2023 selbst verdientes Einkommen, das neben der Rente erwirtschaftet wird, zukünftig immer anrechnungsfrei. Doch wie sind die Auswirkungen? Und wie passen die Hinzuverdienstgrenzen zum flexiblen Renteneintritt?

Da es weiterhin Abschläge auf die Rentenhöhe geben wird, wenn man sich dazu entscheidet, früher in Rente zu gehen, wird der Wegfall der Hinzuverdienstgrenzen keine Frühverrentungsanreize schaffen, sondern eher für eine Motivation sorgen, länger am Arbeitsmarkt mitzuwirken und daneben optional bereits eine Rente zu beziehen. Dies wird auch dem Fachkräftemangel entgegenwirken.

Zudem stärkt die neue Regelung die Rentenkasse. Eine gute Nachricht für die Beitragszahlenden, denn laut aktueller Vorausberechnungen bleibt der Beitragssatz bis zum Jahr 2026 bei dem momentanen Wert von 18,6 % stabil.

Dennoch gibt es weiterhin viel zu tun, denn die Rente muss entkelt werden. Andernfalls wird die finanzielle Lage der Rentenkasse kritisch, wenn die geburtenstarken Jahrgänge bald in Rente geben. Hierfür wird die Bundesregierung in den kommenden Monaten einen Gesetzentwurf zur Aktienrente vorlegen. Außerdem müssen wir weg von einem starren Renteneintrittsalter und hin zu einem flexiblen Modell, wie es beispielsweise in Schweden praktiziert wird. Hierfür werden wir weiter kämpfen.

Altersgrenze im Schöffenamts

Aktuell läuft im Deutschen Bundestag ein Petitionsverfahren zur Aufhebung der Altersgrenze für das Schöffenamts. Diese liegt aktuell bei 70 Jahren.

Da es sich bei dieser Altersgrenze um eine völlig unnötige und ärgerliche Form der Altersdiskriminierung handelt, begrüßen wir diese Initiative sehr.

Glücklicherweise haben wir mit unserem stellvertretenden Landesvorsitzenden Manfred Todtenhausen, MdB direkt einen Vertreter an der Quelle. Als Sprecher und Obmann der FDP-Bundestagsfraktion im Petitionsausschuss kann er sich für unsere Belange optimal einsetzen und uns über die Petition auf dem Laufenden halten.

Termine

- **1. Liberaler Seniorentag**
Fr., 24.03.2023,
Landtag NRW,
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf
- **Sommertagung LIS NRW**
Sa., 03.06.2023 bis
So., 04.06.2023,
Theodor-Heuss-Akademie,
Theodor-Heuss-Str. 26
51645 Gummersbach

1. Liberaler Seniorentag im Landtag NRW



Wir freuen uns sehr, hiermit zum 1. Liberalen Seniorentag einzuladen, der am

Freitag, den 24. März 2023, im Landtag, Platz des Landtags 1, 40221 Düsseldorf

stattfinden wird.

Die Programmplanung sieht aktuell wie folgt aus:

1. Liberaler Seniorentag 2023

- 14:00 Uhr Eintreffen der Gäste in der Eingangshalle des Landtages
- 14:30 Uhr Begrüßung durch **Henning Höne, FDP-Fraktions- und Landesvorsitzender** und **Elmar Conrads-Hassel, Landesvorsitzender der Liberalen Senioren NRW**
- Grußworte von **Susanne Schneider, MdL** und **Detlef Parr, Bundesvorsitzender der Liberalen Senioren**
- 15 Uhr: Vortrag von und Diskussion mit **Loring Sittler**, Berater für die Rolle der Potenziale des Alters bei der gesellschaftlichen Transformation
- 15:40 Uhr: Vortrag von und Diskussion mit **Yvonne Gebauer, MdL**, ehemalige Ministerin für Schule und Bildung des Landes NRW
- 16:20 Uhr: Resümee **Elmar Conrads-Hassel** und **Nicole Westig, MdB, stellv. FDP-Landesvorsitzende** und Ansprechpartnerin der Liberalen Senioren im geschäftsführenden FDP-Landesvorstand
- Anschließend: Zwangloses Beisammensein mit Kaffee/Kuchen